

WIMSHEIMER RUNDSCHAU

30

Amtsblatt der Gemeinde Wimsheim • Freitag, 26. Juli 2024

Diese Ausgabe erscheint auch online

GESCHLOSSEN

Das Rathaus bleibt am Donnerstag, 1. August aufgrund des Kinderferientages der Gemeinde geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Zusätzlicher Blutspendetermin in Frielzheim am 03.09.2024 von 14.30 bis 19.30 Uhr in der Festhalle!

Allmandobst-Verkauf am 31. Juli um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Urlaubszeit – Reisezeit

Ist Ihr Ausweis noch gültig?

Nachspann zum 46. Straßenfest

Nach einem verhaltenen Start aufgrund hochsommerlicher Temperaturen war das traditionelle Straßenfest vergangenes Wochenende wieder gut besucht. Die Vereine haben in den letzten Wochen keine Mühe gescheut, den Festbesucherinnen und Festbesuchern wieder ein tolles und abwechslungsreiches Wochenende zu bieten. Die Rückmeldungen der Vereine waren gut bis sehr zufrieden. Auch das Ratespiel hat dieses Jahr wieder allen Beteiligten großen Spaß gemacht. Die Vorstände und ihre Vertreter mussten gleichzeitig mit zwei Dreirädern, auf denen ein mit Wasser gefüllter 10-Liter-Eimer befestigt war, einen Kreis fahren und durch 5-maliges Ausdrücken mit einem Schwamm das Wasser aus dem Eimer in ein großes Gefäß füllen. Dabei kamen insgesamt 39,7 Liter zusammen.

Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden nach der Auswertung, welche direkt im Anschluss an das Ratespiel erfolgte, durch Bürgermeister Mario Weisbrich bekannt gegeben. Die nicht abgeholten Preise wurden bereits am nächsten Tag an die Preisträger/-innen verschickt. Der Erlös des Ratespiels lag dieses Jahr bei 351 Euro, welcher dem Radfahrverein für die Jugendarbeit zugutekommt. Weil man es nicht oft genug sagen kann, bedanken wir uns an dieser Stelle nochmals bei allen, die in irgendeiner Form zu diesem tollen Festwochenende beigetragen haben, inklusive den Sponsoren der Preise für das Ratespiel,



dem DRK Ortsverein Frielzheim-Wimsheim und auch dem Sicherheitsunternehmen F + G Security.

Danke auch an die Anliegerinnen und Anlieger für ihr Entgegenkommen und Verständnis, denn sie mussten immerhin beachtliche Beeinträchtigungen in Kauf nehmen.

Wir freuen uns schon heute auf das 47. Wimsheimer Straßenfest im nächsten Jahr!

Amtliche Bekanntmachungen

Am 30. Juli feiert Herr Gerd Schlitter seinen 80. Geburtstag.
Dazu gelten ihm die herzlichsten Glückwünsche der gesamten Gemeinde.
Bürgermeister Mario Weisbrich



Sitzungsbericht
zu den Verhandlungen des Gemeinderates
am 23. Juli 2024
- öffentlich -

Einführung und Verpflichtung des neu gewählten Gemeinderats

Am 09.06.2024 wurden die neuen Mitglieder des Gemeinderats gewählt. Die Kommunalaufsicht des Landratsamt Enzkreis hat als Ergebnis der Prüfung der Wahl mitgeteilt, dass keine wesentlichen Verstöße gegen Wahlvorschriften festgestellt wurden. Die Wahl ist somit gültig.
Dem Gemeinderat gehören für die nächste Amtsperiode folgende Mitglieder an:

- Bürger für Wimsheim**
- Dr. Andreas Griesinger
 - Simone Richt
 - Hans Lauser
 - Brigitte Wiedermann
 - Rolf Müller
 - Norman Jentner

Freie Wählervereinigung

- Dr. Klaus Bohnenberger
- Günter Stallecker
- Bertold Lauser
- Stefan Schlittenhardt

Liste Bürgerinitiative

- Sabine Höllein
- Michael Zotz

Bürgermeister Weisbrich betonte, dass der Gemeinderat die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Gemeinde ist. Die einzelnen Gemeinderätinnen bzw. der einzelne Gemeinderat ist ehrenamtlich tätig und übernimmt Verantwortung allein zum Wohle der Gemeinde. Sein Wunsch, Angebot und auch Aufforderung ist es, dass das Gremium als Ganzes weiterhin konstruktiv zum Wohle der Gemeinde wirkt, auch wenn es bei unterschiedlichen Themen logischerweise und auch richtigerweise unterschiedliche Ansichten und Meinungen gibt.

Die Mitglieder des Gemeinderats wurden mit nachfolgender Verpflichtungsformel verpflichtet:

*Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten.
Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde Wimsheim gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das der Einwohnerinnen und Einwohner nach Kräften zu fördern.*

Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters

Nach jeder regelmäßig stattfindenden Wahl des Gemeinderates sind bei Gemeinden in Wimsheimer Größe aus der Mitte des Gemeinderates Stellvertreter/innen des Bürgermeisters zu bestellen. Nach der Hauptsatzung der Gemeinde Wimsheim werden zwei Stellvertreter/innen gewählt. Der Gemeinderat wählte mit zwei Enthaltungen Hans Lauser zum ersten und Dr. Klaus Bohnenberger zum zweiten Bürgermeister-Stellvertreter. Bürgermeister Weisbrich gratulierte seinen beiden bisherigen und künftigen Stellvertretern herzlich zu ihrer Wahl.

Bildung und Besetzung gemeinderätlicher Ausschüsse und anderer Vertretungen nach der Kommunalwahl 2024

Wie zu Beginn jeder neuen Periode waren die jeweiligen Vertreter der Gemeinde Wimsheim in den verschiedenen Ausschüssen und Gremien festzulegen. Für die Gremien lag ein übereinstimmender Besetzungsvorschlag des neuen Gemeinderates vor, dem einstimmig zugestimmt wurde. Folgende Gemeinderatsmitglieder wirken daher in folgenden Gremien mit:

Tätigkeit	ordentliche Mitglieder		stellvertretende Mitglieder	
	Anzahl	Name	Anzahl	Name
Umlegungsausschuss	4	BfW H. Lauser	4	BfW Müller
		FWV Dr. Bohnenberger		FWV Schlittenhardt
		BI Zotz		BI Höllein
		BfW Jentner		BfW Richt
Kuratorium Kinderbetreuung	3	BfW Wiedermann	3	BfW Dr. Griesinger
		FWV Schlittenhardt		FWV Dr. Bohnenberger
		BI Höllein		BI Zotz
ZV Bauhof Heckengäu	3	BfW Jentner	3	BfW Richt
		FWV B. Lauser		FWV Schlittenhardt
		BI Höllein		BI Zotz

Gemeindeverwaltungsverband Heckengäu	2	BfW Dr. Griesinger FWV B. Lauser	2	BfW Jentner FWV Dr. Bohnenberger
Schulverband Gemeinschaftsschule Heckengäu	3	BfW Müller BfW Richt FWV Dr. Bohnenberger	3	BfW H. Lauser BfW Dr. Griesinger FWV Schlittenhardt
ZV Gruppenklärwerk Grenzbach	2	BfW Müller FWV Stallecker	2	BfW H. Lauser FWV B. Lauser
ZV Pflegeheim Haus Heckengäu	1	BfW Richt	1	BfW Dr. Griesinger
ZV Wasserversorgung Frielzheim-Wimsheim	2	BfW Müller FWV B. Lauser	2	BfW H. Lauser FWV Stallecker
ZV Wasserversorgung im Heckengäu	3	BfW Müller FWV B. Lauser BI Zotz	3	BfW Wiedermann FWV Stallecker BI Höllein

Nach Beratung über **ein Baugesuch** beschäftigte sich der Gemeinderat noch mit den folgenden Themen.

Genehmigung der Fortschreibung des qualifizierten Mietspiegels für die Kooperationsgemeinschaft Wimsheim, Heimsheim, Frielzheim, Mönsheim, Tiefenbronn, Weissach, Wiernsheim und Wurmberg

2022 wurde in Wimsheim gemeinsam mit der Kooperationsgemeinschaft Wimsheim, Frielzheim, Mönsheim, Tiefenbronn, Weissach, Wiernsheim und Wurmberg sowie der Stadt Heimsheim erstmalig ein qualifizierter Mietspiegel erstellt. Der qualifizierte Mietspiegel ist im Abstand von zwei Jahren an die Marktentwicklung anzupassen. Gemäß § 558 d Abs. 2 BGB kann dafür die Entwicklung des vom Statistischen Bundesamt ermittelten Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Deutschland zugrunde gelegt werden.

Erneut wurde das Institut ALP für Wohnen und Stadtentwicklung GmbH mit der Fortschreibung des qualifizierten Mietspiegels beauftragt. Die Auswertung der Ergebnisse der Fortschreibung durch das Institut ALP stellen den Entwurf des neuen gemeinsamen qualifizierten Mietspiegels dar. Der Gemeinderat beschloss, diesem Entwurf zuzustimmen und nach Zustimmung der anderen Gemeinden auf dieser Grundlage den qualifizierten Mietspiegel zum 01.12.2024 fortzuschreiben und in Form einer Mietspiegel-Broschüre und eines Online-Mietpreisrechners zu veröffentlichen.

Annahme von Spenden durch die Gemeinde – Beschluss des Gemeinderates nach § 78 (4) GemO

Der Gemeinderat beschloss die Annahme folgender Spenden:

- **Besucher der Ortsbücherei (Einnahmen Büchereis café)**
für die Ortsbücherei Wimsheim
78,00 € am 04.07.2024
- **WimsKids e. V.**
für kommunale Aufgaben in der Grundschule Wimsheim
290,00 € am 10.07.2024
- **WimsKids e. V.**
für den Kindergarten Wimsheim
4.646,00 € am 10.07.2024

Bürgermeister Weisbrich bedankte sich bei allen Spendern.

Bekanntgaben und Verschiedenes

a) Verbandsversammlung Gemeindeverwaltungsverband Heckengäu

Am 02.07.2024 fand in Mönsheim die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands Heckengäu statt. Wesentlicher Tagesordnungspunkt war der Beschluss zur Änderung des Flächennutzungsplans auf der Gemarkung Wimsheim. Wie bereits berichtet, ist diese Änderung für die Fortführung des Bebauungsplanverfahren Breitlohweg/Falltor erforderlich. Aufgrund der Rechtsprechung zum § 13b BauGB war der Wechsel des Verfahrens notwendig und damit die Anpassung des Flächennutzungsplans erforderlich. Die Verbandsversammlung hat die Änderung des Flächennutzungsplans einstimmig beschlossen. Das Bebauungsplanverfahren für das Gebiet Breitlohweg/Falltor wird parallel im Regelverfahren nach § 13a BauGB fortgeführt, und die Verwaltung geht aktuell davon aus, dass nach der Sommerpause die weiteren Verfahrensschritte sowie die weitere Beratung im Gemeinderat erfolgen.

b) Sitzung des Kuratoriums Kinderbetreuung

In der am 10.07.2024 stattgefundenen Sitzung des Kuratoriums Kinderbetreuung wurde gemeinsam mit den Elternvertretern der Kita und der Grundschule ein Vorschlag für die Anpassung der Elternbeiträge erarbeitet. Dieser Vorschlag wird im Gemeinderat am 24.09.2024 zur Entscheidung vorgelegt. Die Anpassung betrifft die Jahre 2025 und 2026.

c) Konstituierende Sitzung des Kreistags

Am 22.07.2024 fand die konstituierende Sitzung des Kreistags an. Neben 58 weiteren Kreisrätinnen und Kreisräten wurden auch Dr. Klaus Bohnenberger sowie Bürgermeister Mario Weisbrich in das Gremium gewählt.

d) Termine

24.09.2024 18 Uhr Sitzung des Gemeinderats

Einwohnerfrageviertelstunde

Aus der Einwohnerschaft kamen Fragen zum aktuellen Verfahrensstand zum Bau der Flüchtlingsunterkunft des Enzkreises im Mühlweg und zur Sanierung der Straße nach Flacht durch den Enzkreis.

ÖFFNUNGSZEITEN & ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten des Rathauses

Für alle Erledigungen auf dem Bürgermeisteramt ist eine vorherige Terminvereinbarung (telefonisch oder per E-Mail) erforderlich.

Termine beim Bürgeramt können auch online gebucht werden unter www.wimsheim.de.

So erreichen Sie die zuständigen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen:

Zentrale

Telefon 9427 – 0
Telefax 9427 – 25
gemeinde@wimsheim.de

Bürgermeister

Mario Weisbrich 9427 – 15
mario.weisbrich@wimsheim.de

Vorzimmer

Melanie Werner 9427 – 10
melanie.werner@wimsheim.de

Hauptamt

Katrin Hölle 9427 – 23
katrin.hoelle@wimsheim.de

Bauamt

Ulrike Rentschler 9427 – 18
ulrike.rentschler@wimsheim.de
Maurice Binder 9427 – 14
maurice.binder@wimsheim.de

Standesamt

Sandra Cirica 9427 – 12
standesamt@wimsheim.de

Bürgeramt

Marion Mörk 9427-13
Yvonne Wolfinger 9427-13
buergeramt@wimsheim.de

Kämmerei

Samara Della Ducata 9427 – 17
kaemmerei@wimsheim.de

Kasse und Steueramt

Nicole Grafunder 9427 – 11
finanzen@wimsheim.de

Zweckverband Bauhof Heckengäu

903 -194
Bauhofleiter Christian Kühnle
info@zvvh.de

Störmeldestelle Wasser

Stadtwerke Pforzheim
0800 797 39 38 37

Ortsbücherei Wimsheim 9427 – 29
Stephanie Fleck
buecherei@wimsheim.de

Kindergarten und Kinderkrippe

Wimsheim 4 17 73
Leitung Frau Esther Selbonne
kindergarten@wimsheim.de

Landratsamt Enzkreis 07231 / 308-0
Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
Telefax 07231 / 308-9417
landratsamt@enzkreis.de

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 116
RKH Care Team	0800 – 7542273
Notruf & Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	07231 19 222

Verein Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



Neue Öffnungszeiten der Notfallpraxen seit 25.10.2023

Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.
am Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Straße 67
Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 Uhr - 22:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 16:00 Uhr - 20:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage 08:00 - 22:00 Uhr

Notfallpraxis Kinder Pforzheim Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim
Mittwoch 15:00 Uhr - 20:00 Uhr
Freitag 16:00 Uhr - 20:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage 08:00 - 20:00 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker
Samstag, Sonntag, Feiertage 10:00 Uhr - 16:00 Uhr

Zuständige Bezirksschornsteinfegermeister

Herr Jens Rosenberger, Buchenweg 42, 75228 Ispringen Tel. 07231 4297060

zuständig für die Straßen: Austr. - Uhlandstr. - Wiernsheimer Weg - Silcherstr. - Haselweg - Sonnenweg - Kernerstr. - Wengertweg - Hauffstr. - Lessingstr. - Im Talrain - Mörikestr. ab Gebäude 18 bis Ende

Herr Benjamin Niesz, Kißlingweg 69, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 9837805

zuständig für alle Straßen außer den oben genannten, für die Bezirksschornsteinfegermeister Rosenberger zuständig ist.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Neue einheitliche Notfalldienstnummer 0761 / 120 120 00
Hier erfahren Sie, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt Ihres Anrufes Notdienst haben.

Augenärztlicher Notdienst

Klinikum Karlsruhe 0721 974-2010
Klinikum Stuttgart - Katharinenhospital 0711 278-33100

Apotheken-Notdienst

27.07.2024
Kloster-Apotheke, Klosterstr. 36, 75433 Maulbronn, Tel. 07043 2358
28.07.2024
Heckengäu-Apotheke, Pforzheimer Str. 2, 71297 Mönsheim, Tel. 07044 9094880

Tierärztlicher Notdienst

Der Notdienstplan für Kleintiere ist unter www.kleintiernotdienst-bb.de abrufbar.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Wimsheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, 71299 Wimsheim, Rathausstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Sanierungsgebiet Ortsmitte II in Wimsheim

Unsere Dörfer sind in die Jahre gekommen. Kaum einer betreibt Landwirtschaft, aber die für die Landwirtschaft gebauten Gebäude stehen teilweise ungenutzt da. Auch ist das Wohnen an der Durchfahrtsstraße nicht mehr attraktiv. Wimsheim will die innerörtlichen Flächen wieder einer neuen, intensiveren Nutzung zuführen.

Die Gemeinde Wimsheim ist vom Land Baden-Württemberg in das Landessanierungsprogramm (LSP) aufgenommen worden. Das Sanierungsgebiet hat der Gemeinderat 2019 festgelegt und wird voraussichtlich bis Ende 2028 durchgeführt. Damit stehen städtebauliche Fördermittel für die Erneuerung der Ortsmitte zur Verfügung. Die Fördermöglichkeiten gelten für alle Gebäude, die sich im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet befinden.

Der Schwerpunkt bei der Förderung von Privatmaßnahmen liegt bei der Gemeinde Wimsheim bei Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen und bei Abbruch mit anschließendem Neubau.

Am vergangenen Dienstag fand ein Vor-Ort-Termin mit Herrn Stähler und Frau Spec vom Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg, Frau Bartelt vom Regierungspräsidium Karlsruhe sowie Frau Hopfensitz des Sanierungsträgers STEG statt.

Bereits durchgeführte und geförderte Sanierungen/Modernisierungen wurden in Augenschein genommen.



v.r.n.l. Hr. Stähler, Hr. Weisbrich, Fr. Hopfensitz, Fr. Bartelt, Fr. Spec
Foto: Bauamt Wimsheim

Haben wir Ihr Interesse geweckt oder fragen Sie sich, ob Ihr Grundstück im Geltungsbereich des Sanierungsgebietes Ortsmitte II liegt?

Informationen über die Förderrichtlinien für private Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen erhalten Sie per E-Mail unter bauamt@wimsheim.de oder telefonisch unter der Rufnummer 07044/942718.



Die Gemeinde Wimsheim (ca. 2.800 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einem Beschäftigungsumfang von **bis zu 10 Wochenstunden** eine

Integrationskraft (m/w/d).

Was sind Ihre Aufgaben:

- Sie begleiten ein Kind mit Beeinträchtigungen im Kita-Alltag
- Sie behalten die Entwicklung des Kindes im Blick
- Sie pflegen eine konstruktive Erziehungspartnerschaft mit den Eltern und unterstützen das Team im Kindergartenalltag.

Was wir Ihnen bieten:

- Leistungsgerechte Vergütung nach dem TVöD-SuE
- attraktive Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (betriebliche Altersversorgung, Leistungsentgelt, Jahressonderzahlung)
- eine freundliche und wertschätzende Atmosphäre im Team

Was wir uns wünschen:

- eine Integrationskraft, die mit Begeisterung und Engagement dabei ist, einem Kind mit Beeinträchtigungen die Teilhabe im Kita-Alltag zu ermöglichen.
- eine abgeschlossene heilpädagogische Ausbildung oder eine Ausbildung als Erzieher*in oder Kinderpfleger*in mit staatlicher Anerkennung oder eine pädagogische Fachkraft gem. § 7 KiTaG
- Kommunikationsstärke und Sozialkompetenz im Umgang mit Kindern, Eltern und dem Team

Das Arbeitsverhältnis ist zunächst **befristet bis 31.07.2026**.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an bewerbung@wimsheim.de oder schriftlich an die Gemeinde Wimsheim, Rathausstr. 1, 71299 Wimsheim.

Fachliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Leiterin der Kindertagesstätte Frau Selbonne unter der Tel.-Nr. 07044/41773. Für allgemeine Auskünfte steht Ihnen die Leiterin des Haupt- und Personalamtes Frau Hölle unter der Tel.-Nr. 07044/9427-23 gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie uns im Falle einer Papierbewerbung nur Kopien ohne Plastikhüllen o. Ä., da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet. Sollten Sie eine Rücksendung wünschen, legen Sie bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Rathaus am 1. August geschlossen

Das Rathaus bleibt am Donnerstag, 1. August 2024 aufgrund des Kinderferientages der Gemeinde geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Allmandobst-Verkauf am 31.07.2024



Auch dieses Jahr findet in der Gemeinde Wimsheim die Allmandobst-Versteigerung der gemeindeeigenen Obstbäume statt, damit das Obst geerntet und verwertet werden kann. Der Verkauf findet am

Mittwoch, **31. Juli, um 18:00 Uhr**, im Sitzungssaal des Rathauses statt. Wir bieten außerdem auch den Grundstückseigentümern, die ihr Obst nicht selbst ernten können, an, diese Obstbäume im Rahmen der Versteigerung mitzuversteigern.

Vorrangig geht es darum, dass das Obst nicht auf dem Boden verdirbt, sondern sinnvoll genutzt werden kann. Es bietet auch Wimsheimer Einwohnern, die nicht die Möglichkeit haben, Obst zu ernten, die Chance, an solches Obst zu gelangen. Machen Sie daher regen Gebrauch von diesem Angebot! Falls Sie eine solche Obstwiese haben, die Sie nicht abernten können, wenden Sie sich bitte an Frau Della Ducata, Tel.: 07044/9427-17.

Lose der Gemeinde gibt es am Mühlweg, Wiernsheimer Weg, in der Nähe zum Gartenhausgebiet, Judenforchen, Tannweg und auf verschiedenen Grundstücken der Gemarkung. Die Bäume sind mit blauen Kreuzen gekennzeichnet. Interessenten werden gebeten, sich die Lose vorher anzusehen. Wir hoffen, dass sich auch in diesem Jahr für alle Lose Interessenten finden, damit das Obst genutzt wird. Bei Fragen zu einzelnen Losen wenden Sie sich bitte an Frau Della Ducata.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf die **Enzkreis-Streuobstwiesenbörse**. Über diese kostenlose Börse können Anbieter und Nachfrager von Obst und Obstgrundstücken zusammengeführt werden. Viele Familien sind dankbare Abnehmer für das angebotene Obst. Näheres erfahren Sie über die Internetseite des Enzkreises www.streuobstwiesen-boerse.de.

Bitte machen Sie bei Bedarf von beiden Angeboten Gebrauch.

Allgemeiner Hinweis zu den Obstbäumen

An die **Obstwiesenbesitzer** haben wir folgende Bitte: **Kontrollieren Sie Ihre Obstbäume**, damit keine dauerhafte Schädigung der Bäume erfolgt.

Das Landwirtschaftsamt des Enzkreises empfiehlt, weit ausragende Äste abzustützen oder aber die Äste im vorderen Drittel vorsichtig zu schütteln, da hier die Obst-Last am größten ist.

Gemeindeeinrichtungen



Ortsbücherei

Öffnungszeiten

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Freitag: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kirchgasse 5

Altes Schulhaus

buecherei@wimsheim.de

Tel.: 07044-9427-29

Bücherei Ferien

Unsere Bücherei hat Sommerpause.

Vom **19.08.2024 - 6.9.2024** ist die Bücherei geschlossen.

Wir wünschen allen einen schönen Urlaub und natürlich sonnige Tage zum Erholen und Genießen!

Euer Bücherei-Team

Landratsamt Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung

Am ersten Augustwochenende: Genuss und Natur im „Enzkreis erleben“

ENZKREIS. Den „Enzkreis erleben“ mit Genuss oder auch in der Natur kann man am ersten Augustwochenende mit dem gleichnamigen Veranstaltungskalender:

Für Einkaufsfans, die gerne zum Wochenende regionale und saisonale Produkte in besonderer Atmosphäre besorgen möchten, öffnet am Freitag, 2. August, von 16 bis 20 Uhr wieder die GenussScheune in der Kelter in Diefenbach, Zaisersweiherstr. 6, ihre Tore. Das Sortiment der Anbieter reicht vom Apfel-Secco, über Käse, saisonales Obst und Gemüse, Fleisch- und Wurstwaren, Honig, Weine und Obstbrände bis hin zu Brot, frischen Kräutern und vieles mehr. Da die GenussScheune zur Erhaltung der attraktiven und ökologisch wertvollen Kulturlandschaft beiträgt, unterstützen die Kunden ganz nebenbei mit ihrem Einkauf die umgebende, unverwechselbare Naturparklandschaft. Parkmöglichkeiten stehen bei der Gießbachhalle in Diefenbach ausreichend zur Verfügung.

Wer gerne die Natur entdecken möchte, kann sich an diesem Freitag, 2. August, auch spontan dem BUND Hecken-gäu anschließen. Monika Neub und Martin Häcker bieten ausgehend vom Wanderparkplatz Betzenbuckel bei Heimsheim in Richtung Friolzheim / Tiefenbronn bei einem Spaziergang von 17 bis ca. 18:30 Uhr Einblicke in die Flora und Fauna des wertvollen Naturschutzgebietes Betzenbuckel. Bei Fragen steht Martin Häcker unter Telefon 07033 33790 gerne zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Am Sonntag, 4. August, bietet Anita Dworschak von den „Klosterwelten“ einen informativen Spaziergang über einstige Klosterweinberge und vorbei an ehemaligen Klosterseen zum historischen und idyllischen Maulbronner Schafhof an. Im dortigen Museum wird auf zauberhafte Weise und mit viel Liebe zum Detail die Vergangenheit dargestellt und es werden mitunter Kindheitserinnerungen ge-

weckt. Treffpunkt zu diesem Ausflug für die ganze Familie inklusive Hund ist um 13:30 Uhr am Klostertor. Die Kosten belaufen sich auf 6 Euro pro Erwachsenen, Kinder sind frei. Der Preis beinhaltet den Spaziergang und die Führung im Schafhofmuseum. Das Programm kann nach Terminabsprache auch von Gruppen gebucht werden. Anmeldungen nimmt Anita Dworschak unter Telefon 07043 8864 oder per E-Mail an AnitaDworschak@t-online.de gerne entgegen. Weitere Infos finden sich auch unter www.klosterwelten.net.

Alle Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet über das Jahr ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Eine Übersicht ist im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events abrufbar. Zudem ist ein gedrucktes Programmheft mit allen Veranstaltungen beim Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden erhältlich. Für Fragen steht Angela Gewiese von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung beim Landratsamt unter Telefon 07231 308-9486 oder per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Selbsthilfegruppe startet in Mühlacker: Depression – eine Krankheit, viele Betroffene

MÜHLACKER/ENZKREIS. Negative Gedanken, Traurigkeit, Lustlosigkeit, Antriebslosigkeit, Verzweiflung – all das können Anzeichen einer Depression sein. Was viele nicht wissen: Depression ist eine weit verbreitete Krankheit, unter der Betroffene über Jahre hinweg leiden. Die Krankheit kennt kein Alter, kein Geschlecht und keine Herkunft. Allein in Deutschland erkranken jährlich etwa 5,3 Millionen Menschen zwischen 18 und 79 Jahren daran. Offen darüber sprechen, das tun jedoch die wenigsten. Umso wichtiger ist es, dass Räume geschaffen werden, in denen Betroffene sich ohne Angst und Scham öffnen und über ihre Gedanken und Gefühle reden können.

Einen solch sicheren Raum soll nun eine neue Selbsthilfegruppe bieten, die in Kürze in Mühlacker startet wird. Ihr Ziel ist es, den Teilnehmenden durch den Austausch untereinander praktische Hilfen für den Alltag und den Umgang mit der Krankheit zu geben. Eine therapeutische Behandlung kann sie natürlich nicht ersetzen.

Wer sich dafür interessiert, kann sich per E-Mail an shd.gruppe@gmail.com anmelden. Für weitere Informationen steht außerdem die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe und Selbsthilfegruppen (KISS) unter Telefon 07231 308-9199 oder per E-Mail an kiss@enzkreis.de gerne zur Verfügung. KISS vermittelt und berät zu bestehenden Gruppen und unterstützt Interessierte bei der Neugründung einer Selbsthilfegruppe. (enz)

Am Donnerstag, 1. August: Bus & Bahn-Team lädt zu Wanderung von Tiefenbronn ins Würmtal ein

ENZKREIS. Warum nicht mal das Auto stehen lassen und mit dem ÖPNV zu einem Ausflug starten? Dass das nicht nur für D-Ticket-Inhaber eine tolle Möglichkeit ist, zeigt das Bus & Bahn-Team am Donnerstag, 1. August, mit einem Wanderangebot von Tiefenbronn ins Würmtal.

Wanderführer Hans-Peter Hauser startet an diesem Tag um 9 Uhr vom Treffpunkt in der Schalterhalle des Pforzheimer

Hauptbahnhofs mit dem Bus der Linie 666 nach Tiefenbronn. Von dort folgt die Tour auf bequemen Waldwegen zur Ruine Liebeneck und zum Seehaus. Anschließend geht es über schmale Pfade hinab ins Würmtal, wo eine Einkehr geplant ist.

Die Strecke ist ca. 13 Kilometer lang, ohne nennenswerte Steigungen. Einige kurze Auf- und Abstiege erfordern jedoch Kondition und Trittsicherheit. Passendes Schuhwerk wird daher vorausgesetzt, ein Rucksackvesper empfohlen. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt und die Kosten belaufen sich auf 9 Euro. Ein eventuell vorhandenes D-Ticket ist bei der Anmeldung anzugeben. Diese nimmt Heike Wezel von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung im Landratsamt ab sofort per E-Mail an heike.wezel@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9728 gerne entgegen. Fragen zur Tour beantwortet Michael Bayer vom Bus & Bahn-Team per E-Mail an busundbahn-team@web.de.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet über das Jahr ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Eine Übersicht ist im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events abrufbar. Zudem ist ein gedrucktes Programmheft mit allen Veranstaltungen beim Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden erhältlich. Für Fragen steht Angela Gewiese von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung beim Landratsamt unter Telefon 07231 308-9486 oder per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Am Mittwoch, 21. August, Landwirtschaft hautnah erleben: Schäferei Golderer in Pforzheim gewährt Einblicke in ihre Arbeit

PFORZHEIM. Im Rahmen der Landesaktion „Gläserne Produktion“ lädt der Biolandbetrieb Golderer, Unterm Wolfsberg 13 in Pforzheim, am Mittwoch, 21. August, von 17:30 Uhr bis 19 Uhr zu einer Hofführung ein.

Wolfram Golderer gibt bei einem Rundgang Einblicke in die Schaf- und Hühnerhaltung auf seinem Biolandbetrieb und zeigt, welchen Beitrag Schafe zum Erhalt unserer Kulturlandschaft leisten. Im Anschluss darf eine Auswahl der hochwertigen Produkte im Hofladen probiert und gekauft werden.

Interessierte können sich bis zum 16. August direkt in Internet unter www.enzkreis.de/landwirtschaftsamt oder per E-Mail an Forum.Ernaehrung.Hauswirtschaft@enzkreis.de anmelden. Die Veranstaltung kostet 5 Euro pro Person. Für Fragen steht Mira Neuss vom Landwirtschaftsamt beim Landratsamt Enzkreis unter Telefon 07231 308-1853 gerne zur Verfügung. (enz)

Ab sofort erhältlich: Neuauflage des Enzkreis-Wegweisers für Senioren

ENZKREIS. Ab sofort ist die überarbeitete und neu aufgelegte Broschüre „Wegweiser für Senioren“ kostenlos bei allen Rathäusern im Enzkreis, beim Landratsamt sowie bei den Pflegestützpunkten Mühlacker und Remchingen erhältlich. Das umfangreiche Heft bietet eine komplette Übersicht über das Angebot für ältere und pflegebedürftige Menschen: Aufgeführt sind neben den Pflegestützpunkten und den Beratungsstellen für Hilfen im Alter alle Angebo-

te von der Wohnberatungsstelle über Gesprächskreise für pflegende Angehörige und Möglichkeiten der Krisenintervention bis zur Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle.

Daneben sind Hinweise auf Dienste zu finden, die älteren oder pflegebedürftigen Menschen zur Verfügung stehen, wie Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfen, Betreuungs-, Fahr- und Begleitdienste, Pflegedienste oder die Angebote des Consilio und des Demenzzentrums in Mühlacker und Remchingen. Die neue Broschüre zeigt zudem Wohnangebote für Senioren, Tagespflegeeinrichtungen und Pflegeheime. Vervollständigt wird sie durch Angaben zu Interessenvertretungen für Senioren, Begegnungsstätten und Angebote der Erwachsenenbildung sowie Anlaufstellen für Freiwilliges Engagement.

Der Wegweiser kann bei Bedarf auch kostenlos per E-Mail an psp@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-5022 bestellt werden. (enz)

Am Mittwoch, 14. August, Landwirtschaft hautnah erleben: Gleich zwei Betriebe gewähren Einblicke in ihre Arbeit

ENZKREIS. Im Rahmen der Landesaktion „Gläserne Produktion“ laden der Biolandbetrieb Gay aus Remchingen-Nöttingen und die Mühle Beck aus Weiler am Mittwoch, 14. August, von 17 bis 19:30 Uhr zur Besichtigung ihrer Betriebe ein. Treffpunkt ist auf dem Betrieb Gay.

Im Mittelpunkt steht die Hirse als regionales Superfood. Familie Gay zeigt, wie Hirse auf dem Feld angebaut wird und welche Vorteile die Ackerfrucht in Zeiten des Klimawandels hat. Anschließend geht es mit privaten Pkw weiter nach Weiler zur Mühle Beck.

In der biozertifizierten Mühle wird die Hirse von Familie Gay nach dem Dreschen weiterverarbeitet. Familie Becker informiert, wie sie die Hirse aufbereitet, reinigt und verpackt. Nach der Führung öffnet der Mühlenladen zum Imbiss verschiedener Köstlichkeiten aus Hirse und zum Einkauf.

Wer an der Veranstaltung teilnehmen möchte, sollte sich bis zum 9. August über die Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/landwirtschaftsamt oder per E-Mail an Forum.Ernaehrung.Hauswirtschaft@enzkreis.de anmelden. Die Veranstaltung kostet 10 Euro pro Person. Für Fragen steht Mira Neuss vom Landwirtschaftsamt unter Telefon 07231 308-1853 gerne zur Verfügung. (enz)

Mitteilungen von Ämtern

LEADER Heckengäu



Beim Regionalbudget sind noch Restmittel zu vergeben

Bis 1. September 2024 können Anträge für Kleinprojekte eingereicht werden

Im Fördertopf des Regionalbudgets von LEADER Heckengäu gibt es noch Restmittel. Dieser Teilbereich ist gezielt für Projekte gedacht, deren Nettokosten 20.000 Euro nicht übersteigen (Kleinprojekte). Der bürokratische Aufwand zur Antragstellung ist geringer als bei der „normalen“ LEADER-Förderung und die Fördersätze sind attraktiv. Aktuell sind noch 21.000 Euro im Topf, durch mögliche Rückflüsse könnte es noch mehr werden. Bis zum 1. September können Anträge eingereicht werden, am 23. September 2024 erfolgt voraussichtlich die Auswahl.

Wer eine Projektidee hat oder sich informieren möchte, kann sich an die LEADER Geschäftsstelle im Landratsamt Böblingen wenden, Tel. 07031 663-1172 oder E-Mail: info@leader-heckengaeu.de.

Förderfähig ist ein Projekt, wenn die Nettokosten 20.000 Euro nicht übersteigen und inhaltlich in den Bereichen Dorfentwicklung, Infrastrukturmaßnahmen oder zur Unterstützung lokaler Einrichtungen einzuordnen ist. Die Projekte müssen zu 100 % durch die Antragstellenden vorfinanziert und noch in 2024 umgesetzt werden. Der Fördersatz beträgt bis zu 80 % der förderfähigen Nettokosten. Natürlich ist Voraussetzung für einen Antrag auch, dass das Projekt in der LEADER Heckengäu-Gebietskulisse liegt.

LEADER, ein Förderprojekt der Europäischen Union, steht für Liaison entre actions de développement de l'économie rurale, übersetzt: Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft.

Die Gebietskulisse umfasst im Landkreis Böblingen: Bondorf, Deckenpfronn, Jettingen, Mötzingen und Weissach
Landkreis Calw: Althengstett, Bad Liebenzell (Möttligen, Monakam Unterhaugstett, Calw (Heumaden, Stammheim, Holzbronn), Egenhausen, Gechingen, Haiterbach, Nagold, Ostelsheim, Rohrdorf, Simmozheim und Wildberg,
Enzkreis: Friolzheim, Mönsheim, Neuhausen, Tiefenbronn, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg
Landkreis Ludwigsburg: Eberdingen.

Soziales

Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis

Kostenlose, unabhängige, umfassende und individuelle Beratung im Vor- und Umfeld von Pflegebedürftigkeit für alle Altersgruppen rund um das Thema Pflege

Die Beratung kann telefonisch oder nach vorheriger Terminvereinbarung auch im Pflegestützpunkt oder zu Hause erfolgen.

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker, Tel. 07231 308-5022, E-Mail: psp@enzkreis.de,

Ambulanter Hospizdienst Östlicher Enzkreis e. V.

Tel. 07041-8153689,

www.hospizdienst-oestlicher-enzkreis.de

Frühe Hilfen des Caritasverbands e. V. Pforzheim für den Enzkreis

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und psychosoziale Unterstützung. Wir bieten Begleitung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Jugend- und Suchtberatung Plan B gGmbH

Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim, Tel.: 07231 / 92277-0, www.planb-pf.de

Offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung:

Mo. 10:00 – 11:30 Uhr; Do. 16:00 – 17:30 Uhr

Kostenlose Onlineberatung:

www.planb-pf.de/online-beratung oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@planb-pf.de. In beiden Fällen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden eine Antwort von einer Fachkraft.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern, mit Gewalterfahrungen in der Familie

KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien
Tel. 07231 30870

Wichernhaus - Fachberatungsstelle Enzkreis für Menschen in Wohnungsnot und Fragen der Existenzsicherung

Wichernhaus - Fachberatungsstelle Enzkreis
Telefon: 07231-20448-0 Zentrale,
www.wichernhaus-pforzheim.de

bwlV - Zentrum Pforzheim

Im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Tagesklinik – Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr)
Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region – Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel.: 07231 1394080

Wohnberatung Enzkreis im DRK-Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e. V.

Tel. 07231/373-236 E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e. V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 08:30 – 14:00 Uhr
Tel.: 07044/905080 Fax: 07044/9050839
E-Mail: info@diakonie-heckengaeu.de
Internet: www.diakonie-heckengaeu.de
Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim

consilio

Demenzzentrum: 07231 308-500
Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis: 07231 308-5022
Beratungsstelle für Hilfen im Alter Heckengäu:
07231 308-5023

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Wimsheim

Pfarramt: Kirchgasse 10, Telefon 94 03 54
E-Mail-Adresse: Pfarramt.Wimsheim@elkw.de
Öffnungszeiten, Gemeindebüro:
Dienstag von 10.00-12.00 Uhr, Donnerstag von 8.00 – 12.00 Uhr
Ansprechpartner: Pfarrehepaar Haffner, Telefon 73 04
Vertretungen in dringenden Fällen übernimmt vom 26.07. – 15.08. Pfarrehepaar Haffner, Telefon 0 70 44 – 73 04
Vermietung Gemeindehaus: Frau Hieber, Tel.: 4 26 33
Homepage: www.ev-kirchengemeinde-wimsheim.de

Wochenspruch: Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen, und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. Lukas. 12, 48

Wochenlied: „Die Erde ist des Herrn“ (EG 659)

Wochenpsalm: „Gott, du bist mein Gott, den ich suche. Es dürstet meine Seele nach dir, mein ganzer Mensch verlangt nach dir.“ aus Psalm 63

9. Sonntag nach Trinitatis, 28. Juli 2024

09.30 Uhr - Gottesdienst mit Pfarrer Daniel Haffner und Taufe des Kindes Emmi Stute

Predigttext: Matthäus 13, 44-46

Opfer: OKR Diakonie und Entwicklung EKD

19.00 Uhr – Friedensgebet für die Ukraine und andere Kriegsgebiete auf dem Marktplatz in Mönsheim

Opfergaben:

- Ihre Opfergaben können Sie gerne überweisen auf das Konto:
- Ev. Kirchengemeinde Wimsheim
- Raiffeisenbank Wimsheim
- IBAN: DE76 6066 1906 0045 3000 03
- BIC: GENODES1WIM
- Bitte Opferzweck „Diakonie und Entwicklung EKD“ angeben!

Mitteilungen

Opfer für die Diakonie Deutschland am 8. Sonntag nach Trinitatis, 28. Juli 2024

Opferaufruf des Landesbischofs:

Eine lebendige, vielfältige und solidarische Nachbarschaft trägt entscheidend zur Lebensqualität bei. Die Nachbarschaft ist der Lebensmittelpunkt von Menschen in sehr verschiedenen Konstellationen, die ganz unterschiedliche Unterstützung brauchen. Die Diakonie sorgt gemeinsam mit den Kirchengemeinden für ein gut erreichbares und breit gefächertes Angebot sozialer Arbeit. Mit Ihrer Kollekte fördern Sie konkrete Projekte der Diakonie und der Kirche im Sozialraum. Sie engagieren sich gegen Armut, unterstützen Menschen, die einsam sind und helfen Zugewanderte in die Nachbarschaft zu integrieren. Weiterhin unterstützen Sie Familien und Kinder und ermöglichen jungen Menschen, berufliche Perspektiven im Sozialbereich zu entdecken. Damit sorgen Sie für ein gelingendes Zusammenleben in städtischen und ländlichen Nachbarschaften. „Und wer sind meine Nächsten?“ (Lukas 10,29)

Gott segne Sie und Ihre Gaben.

Ernst-Wilhelm Gohl Landesbischof

Kirchenchor

Wir feiern am **06. Oktober 2024** um **10.45 Uhr** Erntedank! Die Kirche wird mit allen gespendeten Erntegaben wie Obst, Gemüse und Blumen feierlich geschmückt. Das Ganze wird wunderbar arrangiert und präsentiert. Die Michaels-Kirche erstrahlt in einem ganz besonderen Flair.

Zu diesem ganz besonderen Anlass möchten wir zwei Lieder einüben und diese im Gottesdienst erklingen lassen.

Komm, sei mit dabei!

Sammle die Erfahrung, wie schön singen in der Gemeinschaft ist.

Jede/r kann singen. Oft weiß man es nicht. Daher komm zu uns und probiere es aus. Ein Erfolg zahlt sich ganz schnell aus. Wir freuen uns auf dich!

Wir proben immer am Mittwoch von 18.30 bis 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Kirchgasse 10, Wimsheim